

theater.trier

A photograph of a man and a woman in a dramatic embrace. The man, on the left, has grey hair and a serious expression, wearing a brown jacket. The woman, on the right, has dark hair and her eyes are closed, appearing to be in a state of emotional distress or exhaustion. She is wearing a dark, textured coat. The background is a soft, out-of-focus blue and white, suggesting an outdoor setting. The overall mood is somber and intimate.

DER LETZTE VORHANG (Doek!)

// Stück von Maria Goos

// Aus dem Niederländischen von Rainer Kersten

DER LETZTE VORHANG (Doek!)

// Stück von Maria Goos

// Aus dem Niederländischen von Rainer Kersten

Was wäre wenn: Zwei Schauspieler - eine große Liebe und das Theater! Das Stück DER LETZTE VORHANG der niederländischen Autorin Maria Goos erzählt die Lebens- und Liebesgeschichte der beiden Bühnenstars Lies und Richard, einem Schauspielerpaar á la Richard Burton und Liz Taylor.

20 Jahre haben die beiden gemeinsam auf der Bühne gestanden, hatten eine Affäre und feierten sensationelle Erfolge, doch dann gab Lies ihren Beruf auf. Sie heiratete einen Gynäkologen mit dem sie nach Frankreich zog. Richard setzte seine Bühnenkarriere fort, hat jetzt, zehn Jahre später, aber mit Alkoholproblemen zu kämpfen.

Außerdem treibt er alle Schauspielpartnerinnen mit seinen Allüren und seiner Arroganz in die Flucht. Da steht eine wichtige Premiere an. Lies soll wieder mit Richard gemeinsam auftreten, um die Produktion zu retten. Eine alte Liebe entflammt neu. Maria Goos' Stück beschreibt eine Achterbahnfahrt der Gefühle, die sich nicht nur um persönliche Beziehungen, sondern auch um die Kunst dreht.

Impressum

Herausgeber:

Theater Trier // www.theater-trier.de

Intendant Gerhard Weber // Verwaltungsdirektorin Heidi Schäfer

Am Augustinerhof // 54290 Trier

Spielzeit 2013/2014 // Heft 2

Redaktion und Gestaltung: Sylvia Martin, Frank-Uwe Orbons

Layout und Druck: Frank-Uwe Orbons, Theater Trier //



Bilder: Marco Piecuch

DER LETZTE VORHANG (Doek!)

Stück von Maria Goos

Aus dem Niederländischen von Rainer Kersten

Lies

Sabine Brandauer

Richard

Peter Singer

Inszenierung:

Bühnenbild:

Kostüme:

Dramaturgie:

Rolf Heiermann

nach Sabine Mann

Yvonne Wallitzer

Sylvia Martin

Regieassistentz/Abendspielleitung:

Soufflage:

Rebekka Lintz

Heike Brinkmann

Technischer Leiter: Peter Müller | Theatermeister: Stefan Phillipps | Roman Poppelreiter | Michael Worst | Produktionsleiter: Joachim Schmitt | Leiter der Beleuchtungsabteilung: Jürgen Leinen | Leiter der Tonabteilung: Stefan Kaindl | Leiterin der Kostümwerkstätten: Carola Vollath | Leiterin der Requisite: Kathrin Freiberg | Chefmaskenbildner: Rüdiger Erbel | Leiter des Malsaals: Thomas Büning | Leiter der Dekorationsabteilung: Christian Engeln | Leiter der Schreinerei: Franz-Josef Oberhausen | Leiter der Statisterie: Heribert Schmitt | Studio: Andreas Kolf

Aufführungsrechte: Rowohlt Theater Verlag, Reinbek

Premiere am 20.02.2014 im Studio

Dauer: ca:1 Stunde 30 Minuten

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.